

THH\_14

Rechnungsprüfungsamt

**Teilhaushaltsverantwortlich:**                    **Herr Dollansky**

**Enthaltene Produktgruppen:**

11.13                    Rechnungsprüfung  
11.14-014              Zentrale Funktionen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2016 EUR	Ansatz 2015 EUR	Ergebnis 2014 EUR
		1	2	3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	38.942	38.300	0
<b>10</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>38.942</b>	<b>38.300</b>	<b>0</b>
11	- Personalaufwendungen	-369.074	-350.500	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.950	-5.600	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.550	-1.500	0
<b>18</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-373.574</b>	<b>-357.600</b>	<b>0</b>
<b>19</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>-334.632</b>	<b>-319.300</b>	<b>0</b>
<b>21</b>	<b>= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss</b>	<b>-334.632</b>	<b>-319.300</b>	<b>0</b>
24	+ Erträge aus internen Leistungen	306.301	298.979	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-740	-740	0
<b>29</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>305.561</b>	<b>298.239</b>	<b>0</b>
<b>30</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>-29.071</b>	<b>-21.061</b>	<b>0</b>

**Zusammenfassung Produktorientierte Potenzialanalyse  
I / 14 Rechnungsprüfungsamt**

902.41:Potenzialanalyse 2015/Amt 14

Ordentliche Erträge Amt 14:	38.300 €
Ordentliche Aufwendungen Amt 14:	-357.600 €
Ordentliches Ergebnis Amt 14:	-319.300 €

Produktgruppe	Freiwillige Aufgaben	Pflichtaufgaben
11.13		X
11.14	X	

**Gesamtpotenzial gelb** **3.300 €**

**Gesamtpotenzial orange** **3.600 €**

**Gesamtpotenzial gelb + orange** **6.900 €**

**Gesamtpotenzial rot** **15.400 €**

**Gesamtpotenzial gelb + orange + rot** **15.400 €**

**Anmerkung:**

Bei Produktgruppe 11.13 handelt es sich um Pflichtaufgaben, mit der Ausnahme von Produkt 11.13.02

# Formblatt Potenzialanalyse

Amt: I/14 Rechnungsprüfungsamt

Produktgruppennummer/Bezeichnung der Produktgruppe (ggf. des Produkts):

11.13 Rechnungsprüfung

### Kurzbeschreibung der Produktgruppe

Die Rechnungsprüfung soll einen ordnungsgemäßen, sparsamen und wirtschaftlichen Umgang der Gemeinde mit den ihr anvertrauten Mitteln sicherstellen, ohne dabei ihren Entscheidungsspielraum einzuengen.  
Die Prüfungspflicht durch die Rechnungsprüfung stellt die Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns sicher.  
Dem Rechnungsprüfungsamt sind u.a. die Prüfungen der Zweckverbände und der Volkshochschule übertragen.

bitte ankreuzen:

Enthaltene Produkte			freiwill. Aufg.	Pflichtaufg.	ggf. Rechtsgrundlage:
11.13.01	Produktbezeichnung: Rechnungsprüfung			x	§§ 109 - 112 GO. In § 110 bis 112 GO ist die Prüfung der Jahresrechnung der Stadt und des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs Stadtwerke sowie die Prüfung der Kassen, Vorräte und Vermögensgegenstände der Stadt und des Eigenbetriebs Stadtwerke als Pflichtaufgabe geregelt. Eine Einschränkung bzw. ein Wegfall eines Teils der Prüfung ist nicht möglich.
11.13.02	Produktbezeichnung: Sonstige übertragene Rechnungsprüfungen und Prüfungen, die sich die Kommune vorbehalten hat		x	x	§ 112 Abs. 2 GO. Dem Rechnungsprüfungsamt ist zusätzlich die Prüfung der Jahresrechnung des Zweckverbandes Rappenbaumschule sowie der Jahresabschlüsse der Zweckverbände TBS, Flugfeld (jährlicher Wechsel mit Sindelfingen) der Volkshochschule Böblingen-Sindelfingen e.V. (jährlicher Wechsel mit Sindelfingen u. LRA Böblingen) und der Ammertal-Schönbuchgruppe (ASG) übertragen. Weiterhin ist dem Rechnungsprüfungsamt die Prüfung der Kameradschaftskassen der Freiwilligen Feuerwehr Böblingen der Abteilungen Böblingen und Dagersheim übertragen. Bei den Zweckverbänden TBS, Flugfeld und ASG erfolgt die Prüfung gegen eine Erstattung.

Ordentliche Erträge Produktgruppe: **38.300 €**  
 Ordentliche Aufwendungen Produktgruppe: **-349.100 €**  
 Ordentliches Ergebnis Produktgruppe: **-310.800 €**

Maßnahmen	Auswirkungen/ möglicher Umsetzungszeitpunkt	Annahmen (zur Berechnung von Erlösen und Wenigerausgaben)	Erlöse (EUR)	Personal- kosten (EUR)	Sach- kosten (EUR)	Transfer- aufwend- ungen (EUR)	Sonstiges (EUR)	Abschreib- ungen (EUR)	Gesamtpotenzial (EUR)
1 Wegfall der Prüfung der Jahresabschlüsse für den Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe sowie der Volkshochschule Böblingen-Sindelfingen e.V. Wegfall der Prüfung der Kameradschaftskassen der Freiwilligen Feuerwehr Böblingen Abt. Böblingen und Abteilung Dagersheim.	Die Prüfung der Jahresabschlüsse müßte durch eine andere beteiligte Kommune oder einen sonstigen Dritten erfolgen. Bei der ASG erfolgte die Prüfung in der Vergangenheit über viele Jahre durch eine Nebentätigkeit. Kostenersatz für Prüfung ASG ca. 3.600 € (70 Stunden) würde entfallen. Prüfung VHS erfolgt kostenlos. Für die Prüfung der VHS fallen jährlich ca. 80 Stunden an. Prüfung erfolgt alle 3 Jahre im Wechsel mit der Stadt Sindelfingen und dem Landratsamt Böblingen. Die Prüfung der Kameradschaftskassen würde entfallen. Für die Prüfung der Kameradschaftskassen sind ca. 40 Stunden jährlich angefallen.  Umsetzungszeitpunkt ASG ab 1.1.2017. Umsetzungszeitpunkt VHS und Kameradschaftskasse ab sofort.	Wegfall Prüfung ASG Wegfall Prüfung VHS alle 3 Jahre (jhl.) Kameradschaftskasse	-3.600	3.600 1.300 2.000	0	0	0	0	0 1.300 2.000
<b>ZWSumme</b>			<b>0</b>	<b>3.300</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.300</b>

2 Wegfall der Prüfung der Jahresrechnung für den Zweckverband Rappenbaum sowie der Prüfung der Jahresabschlüsse für den Zweckverband TBS und dem Zweckverband Flugfeld (jährlicher Wechsel mit Sindelfingen)	Die Prüfung der Jahresrechnung des Zweckverbands Rappenbaum (ohne Kostenerstattung) sowie der Jahresabschlüsse der Zweckverbände Flugfeld (Kostenerstattung ca. 8.000 € für 125 Stunden) und TBS (Kostenerstattung ca. 6.850 € für 108 Stunden) müssten durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Sindelfingen oder eines sonstigen Dritten wie beim Zweckverband ASG erfolgen.  <b>Umsetzungszeitpunkt Rappenbaum und TBS ab sofort. Umsetzungszeitpunkt Flugfeld ab 1.1.2017.</b>	Rappenbaum jährlich		3.600	0	0	0	0	3.600
		Flugfeld alle 2 Jahre (umger. Jhrl.)	- 4.000	4.000					0
		TBS jährlich	-6.850	6.850					0
<b>ZWSumme</b>			<b>0</b>	<b>3.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.600</b>
<b>Su</b>	<b>Gesamtpotenzial gelb und orange (Maßnahme 1,2)</b>		<b>0</b>	<b>6.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.900</b>
3 Reine Prüfung entsprechend der gesetzlichen Vorgaben. Wegfall der übertragenen Prüfungen der Zweckverbände Flugfeld, TBS, ASG sowie des Zweckverbands Rappenbaum und der Volkshochschule Böblingen-Sindelfingen e.V.	Die übertragenen Prüfungen müssten durch eine andere Kommune oder einen Dritten (Privatperson) wahrgenommen werden. Durch den Wegfall der Prüfung würde die bisherige Kostenerstattung in Höhe von ASG (3.600 €) TBS (6.850 €) und Flugfeld (8.000 €) entfallen. An Arbeitsstunden würden ca. 382 Prüfungsstunden jährlich (ASG 70 Stunden, Rappenbaum 70 Stunden, TBS 108 Stunden, VHS 80 Stunden, alle drei Jahre, Flugfeld 125 Stunden alle 2 Jahre, Kameradschaftskassen 40 Stunden) eingespart werden.  <b>Umsetzungszeitpunkt ASG und Flugfeld ab 1.1.2017, Rest ab sofort.</b>	ASG	- 3.600	3.600	0	0	0	0	0
		Rappenbaum		3.600					3.600
		TBS	- 6.850	6.850					0
		Flugfeld alle 2 Jahre (umger. Jhrl.)	- 4.000	4.000					0
		VHS alle 3 Jahre (umger. Jhrl.)		1.300					1.300
Kameradschaftskasse		2.000					2.000		
<b>ZWSumme</b>			<b>0</b>	<b>6.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.900</b>
<b>Su</b>	<b>Gesamtpotenzial Produktgruppe 11.13 (Maßnahme 3)</b>								<b>6.900</b>

Allgemeine Anmerkung:

Das Gesamtpotential der beiden Produktgruppen (1113 Rechnungsprüfung und 1114-014 Zentrale Funktionen) des Rechnungsprüfungsamtes ergibt bei den Personalkosten ein mögliches Einsparpotential in Höhe von 29.850 Euro. Dieser Betrag entspricht ca. einer halben Personalstelle. Gleichzeitig würden bei Durchführung dieser Maßnahmen aber auch Erlöse in Höhe von jährlich 14.450 Euro entfallen.

# Formblatt Potenzialanalyse

Amt: I/14 Rechnungsprüfungsamt

Produktgruppennummer/Bezeichnung der Produktgruppe (ggf. des Produkts):

11.14-014 Zentrale Funktionen

**Kurzbeschreibung der Produktgruppe**

Die Aufgaben der zentralen Funktionen gehören zu den steuerungsunterstützenden Leistungen der Verwaltung. Hierzu gehört der Datenschutzbeauftragte.

Enthaltene Produkte		freiwill. Aufg.	Pflichtauf.	ggf. Rechtsgrundlage:
11.14.05	Produktbezeichnung Datenschutzbeauftragter	x		§ 10 Landesdatenschutzgesetz (LD SG). Öffentliche Stellen können einen behördlichen Datenschutzbeauftragten bestellen. Bei der Stadt Böblingen ist eine Person mit einer dienstlichen Inanspruchnahme von 10% zum behördlichen Datenschutzbeauftragten bestellt.

Ordentliche Erträge Produktgruppe: 0 €  
 Ordentliche Aufwendungen Produktgruppe: -8.500 €  
 Ordentliches Ergebnis Produktgruppe: -8.500 €

Maßnahmen	Auswirkungen/ möglicher Umsetzungszeitpunkt	Annahmen (zur Berechnung von Erlösen und Wenigerausgaben)	Erlöse (EUR)	Personal-kosten (EUR)	Sach-kosten (EUR)	Transfer-aufwend-ungen (EUR)	Sonstiges (EUR)	Abschreib-ungen (EUR)	Gesamtpotenzial (EUR)	
<b>ZWSumme</b>			0	0	0	0	0	0	0	
<b>ZWSumme</b>			0	0	0	0	0	0	0	
<b>Su</b>	<b>Gesamtpotenzial gelb und orange</b>		0	0	0	0	0	0	0	
<b>1</b>	<b>Wegfall des behördlichen Datenschutzbeauftragten</b>	Der behördliche Datenschutzbeauftragte hat die Aufgabe, die öffentliche Stelle bei der Ausführung des Landesdatenschutzgesetzes sowie anderer Vorschriften über den Datenschutz zu unterstützen. Diese Aufgaben müssten bei einer Stadt wie Böblingen von einer anderen zentralen Stelle wie z. B. Hauptamt erledigt werden. Zwar ist jeder Mitarbeiter für den Datenschutz in seinem Arbeits-bereich verantwortlich. Aufgaben wie die Führung der Verzeichnisse oder Anfragen von Bürgern nach gespeicherten Daten müssten aber sinnvollerweise von einer zentralen Stelle bearbeitet werden. Hierdurch würde es nur zu einer Verlagerung des Aufgabenbereichs in ein anderes Amt kommen. Die derzeit ohnehin knapp bemessene dienstliche Inanspruchnahme von 10% würde sich nicht wesentlich verringern. Zudem wäre diese zentrale Datenschutzstelle nicht weisungsfrei wie dies der behördliche Datenschutzbeauftragte nach § 10 Abs. 3 LD SG ist.  <b>Umsetzungszeitpunkt ab sofort.</b>	10% dienstliche Inanspruchnahme könnten bei einem der nächsten Personalwechsel eingespart werden. Bei einer Verteilung der Aufgaben des Datenschutzes auf die jeweiligen Ämter würde es somit dort nicht zwangsläufig zu einer Erhöhung der dienstlichen Inanspruchnahme kommen.	0	8.500	0	0	0	0	8.500
<b>ZWSumme</b>			0	8.500	0	0	0	0	8.500	
<b>Su</b>	<b>Gesamtpotenzial Produktgruppe 11.14-014 (Maßnahme 1)</b>								<b>8.500</b>	

Allgemeine Anmerkung:

Das Gesamtpotential der beiden Produktgruppen (1113 Rechnungsprüfung und 1114-014 Zentrale Funktionen) des Rechnungsprüfungsamtes ergibt bei den Personalkosten ein mögliches Einsparpotential in Höhe von 29.850 Euro. Dieser Betrag entspricht ca. einer halben Personalstelle. Gleichzeitig würden bei Durchführung dieser Maßnahmen aber auch Erlöse in Höhe von jährlich 14.450 Euro entfallen.